

Musteraufgaben Abschlussprüfung

Lösungshinweise



Tierpfleger
Tierpflegerin
6467

Fachrichtung:
Zootierpfleger
Zootierpflegerin

1

Prüfungsbereich:
Pflegen, Halten, Versorgen von Tieren im Zoo

Allgemeine Korrekturhinweise

Die Lösungs- und Bewertungshinweise zu den einzelnen Aufgaben sind nicht in jedem Fall Musterlösungen, sondern als Korrekturhilfen zu verstehen. Sie sollen nur den Rahmen der zu erwartenden Prüfungsleistungen abstecken. Der Bewertungsspielraum des Korrektors (z. B. hinsichtlich der Berücksichtigung regionaler, branchen- oder betriebspezifischer Gegebenheiten) bleibt unberührt.

Zu beachten ist die unterschiedliche Dimension der Aufgabenstellung (nennen – erklären – beschreiben – erläutern usw.).

Für die Bewertung gilt folgender Punkte-Noten-Schlüssel:

Note 1 =	100 – 92 Punkte	Note 2 =	unter	92 – 81 Punkte	
Note 3 =	unter	81 – 67 Punkte	Note 4 =	unter	67 – 50 Punkte
Note 5 =	unter	50 – 30 Punkte	Note 6 =	unter	30 – 0 Punkte

1. Aufgabe (18 Punkte)

- a) – Koloniebrüter; mindestens 20 Tiere (hier gegeben) 2 Punkte
- Flächen mit feuchtem, schlammigem Boden
 - Nistflächen im Rückzugsbereich
 - Nestrohlinge
 - Möglichkeit der Kunstbrut (Austausch des Flamingoies gegen Kalkei) 4 Punkte
- ba) Z. B.:
- Gelegegröße 1 Ei
 - Koloniebrüter
 - Brutdauer ca. 30 Tage
 - Nestkegel aus schlammigem Untergrund (Ton) (2 x 2 Punkte) 4 Punkte
- bb) Z. B.:
- Jungvogel hell gefärbt
 - Kropfmilch: Färbung, Fütterungsweise
 - Verlassen des Nestes nach etwa 1 Woche
 - Kindergarten – Jungvögelgruppe
 - Entwicklung des Filtriererschnabels (2 x 2 Punkte) 4 Punkte
- ca) Aufnahme von natürlicher Nahrung (Carotinoide) 2 Punkte
- cb) Zusatz von Carotinoiden 2 Punkte

2. Aufgabe (30 Punkte)

- a) – Berberaffen – Altweltaffen
– Weißbüschelaffen – Neuweltaffen
– Schwarze Brüllaffen – Neuweltaffen (3 x 1 Punkt) 3 Punkte
- b) **Altweltaffen, z. B.**
- Schmalnasen
 - Verbreitung: alte Welt
 - Handfunktion: Daumen vollständig opponierbar
- Neuweltaffen, z. B.**
- Breitnasen
 - Verbreitung: neue Welt
 - Handfunktion: Daumen nicht oder nur ansatzweise opponierbar (2 x 1 Punkt) 2 Punkte
- c) **Berberaffen**
- Allesfresser 1 Punkt
 - Relativ einfaches, unspezifisches Verdauungssystem 2 Punkte
- Weißbüschelaffen**
- Baumsaftfresser 1 Punkt
 - Canini und Incisivi zum Aufnagen der Baumrinde und Krallen zum Festklammern an der Baumrinde
 - Gekochte Eier
 - Quarkbrei 2 Punkte
- Schwarze Brüllaffen**
- Blattfresser 1 Punkt
 - Erweiterter Dickdarm (Gärkammer) 2 Punkte
- d) **Berberaffe**
- Obst/Südfrüchte
 - Nicht blähendes Blatt- und Wurzelgemüse, Kartoffeln/Getreide
 - Sonnenblumenkerne/Nüsse/etc.
 - Tierische Kost (Diverses) (3 x 1 Punkt) 3 Punkte
- Weißbüschelaffe**
- Früchte
 - Insekten (Mehlwürmer, Grillen, Heuschrecken)
 - Marmosettenpellets, Gummi arabicum (Baumexudat) (3 x 1 Punkt) 3 Punkte
- Schwarzer Brüllaffe**
- Futterlaub zu jeder Jahreszeit
 - Daneben Knospen, Blüten
 - Kleiner Fruchtanteil
 - (Ggf. rohfaserreiches Ersatzgemüse, Luzerne, Gersten- und Weizenpflanzen mit Samenkorn) (3 x 1 Punkt) 3 Punkte

- e) **Schwarzer Brüllaffe**
- Laub zu jeder Jahreszeit, verlangt besondere Vorratshaltung
 - Laub (frisch), Laub im Winter (getrocknet-wieder eingeweicht, eingefroren-aufgetaut, große Kühlzelle)
- 3 Punkte
- f) **Z. B. Weißbüschelaffen**
- Insektensuche auf Bäumen: diverse Behältnisse im Geäst anbringen, die Mehlwürmer etc. enthalten
 - Ersatz für die Aufnahme von Baumsäften: Auftragen von flüssigen Gummi arabicum auf Zweige zum Ablecken
- 4 Punkte

3. Aufgabe (22 Punkte)

- a) – Gefährdungspotenzial
- Sozialverhalten
 - Zeitpunkt, z. B. Aktivitätszeiten, Rolligkeit
 - Separates Kennenlernen der Gehege durch das neue Tier
 - Gewöhnungsphase (Kontaktgitter)
 - Verhaltenskennzeichen, die für oder gegen die Zusammenführung sprechen
 - Zeitliche Befristung der Zusammenführung
 - Anwesenheit des Tierarztes bei der Zusammenführung
- (3 x 2 Punkte) 6 Punkte
- b) Ablaufbeispiel (ohne Berücksichtigung der Quarantänezeit)
- Vertrautmachen des neu zugegangenen Tieres mit der Anlage
 - Visueller, akustischer und geruchlicher Kontakt durch das „Schmusegitter“
 - Beobachtungsphase, bis keinerlei aggressives Verhalten des Katers mehr sichtbar ist
 - Satt füttern
 - Stundenweise in begrenztem, störungsfreiem Bereich zusammenführen
 - Dauer der Zusammenführung ausdehnen
 - Eingewöhnung ist vollzogen, wenn beide Tiere zu ihrem normalen Verhalten zurückkehren und die gesamte Anlage nutzen
- 8 Punkte
- c) – Keinerlei aggressives Verhalten mehr
- Freundliches Interesse aneinander
 - Anzeichen für Paarungswilligkeit, z. B. Flehmen
- (2 x 2 Punkte) 4 Punkte
- d) – Nachbarboxen freilassen
- Genügend Personal für Abwehrgeräte und zur Bedienung der Schieber bereitstellen
 - Hochdruckwasserstrahl einsetzen
 - Durch das Gitter passende Stangen einsetzen
 - u. a.
- (2 x 2 Punkte) 4 Punkte

4. Aufgabe (30 Punkte)

- a) – Wildpferd
- Wildesel
 - Halbesel (Onager etc.)
 - Kiang
 - Grevyzebra
 - Steppenzebra (Chapman etc.)
 - Bergzebra (Hartmann etc.)
- (7 x 1 Punkt) 7 Punkte
- b) Grevyzebra:
- Sehr eng gestellte Streifung
 - Eselähnlich (Gestalt, Ohren)
- 3 Punkte
- c) – Steppenzebra:
- Ost- bis Südafrika
 - Grevyzebra:
 - Nord-Ostafrika (Südsudan, Äthiopien, Nordkenia)
 - Bergzebra:
 - Namibia bis Südafrika
- (3 x 2 Punkte) 6 Punkte

Fortsetzung 4. Aufgabe →

- d) Entwicklungskreislauf:
- Ausscheidung von Wurmeiern mit Kot
 - Aufnahme infektiöser Eier mit Futter oder Wasser
 - Larven machen Körperwanderung im Wirt über Leber zur Lunge
 - Hochhusten und Abschlucken
 - Weiterentwicklung zu erwachsenen, geschlechtsreifen Würmern im Dünndarm
 - Eiablage in das Darmlumen
- 4 Punkte
- Schadwirkung:
- Schäden durch Wanderlarven: Leber- und Lungengewebe
 - Schäden im Darm: Nährstoffentzug, evtl. Darmverschluss
- 4 Punkte
- e) – Schlechter Allgemeinzustand (z. B. raues Haarkleid, Abmagerung)
- Husten
 - Durchfälle
 - Wurmagänge
- (4 x 1 Punkt) 4 Punkte
- f) $175 \text{ kg} \times 0,2 \text{ mg/kg KGW} = 35 \text{ mg Wirkstoff}$
 $35 \text{ mg} : 18,7 \text{ mg/g} = 1,87 \text{ g Entwurmungsmittel}$
- 2 Punkte